

Verleihung des *Lärchensamens von Graubünden Wald* an Revierförster Ralf Fluor, La Punt Chamues-ch



Der Verein Graubünden Wald verleiht von Zeit zu Zeit an Persönlichkeiten des Bündner Forstdienstes den Lärchensamen-Anerkennungspreis für überdurchschnittliche Leistungen. Dieses Jahr wird Revierförster Ralf Fluor insbesondere wegen seines unermüdlichen Einsatzes in der Ausbildung von Forstwartlehrlingen und Försterpraktikanten geehrt.

Ralf Fluor wurde am 11. Februar 1963 in La Punt Chamues-ch geboren. Nach der obligatorischen Primar- und Sekundarschulzeit folgte die Ausbildung zum Forstwart und der Besuch der Försterschule in Maienfeld. Ralf ist mit Doris Fluor-Laudenbacher verheiratet, wohnt in Chamues-ch und hat zwei erwachsene Kinder.

Seit 1987 ist Ralf Fluor Revierförster und Betriebsleiter der Forst- und Werkämter der Gemeinden La Punt Chamues-ch und Madulain. Als Revierförster ist Ralf auch Mitglied des Gemeindeführungsstabes La Punt, Obmann des Lawinendienstes, lokaler Naturgefahrenberater LNB, kommunale Ansprechperson für invasive Neophyten, Sicherheitsberater bfu der Gemeinde La Punt und Sicherheitsbeauftragter der SUVA. Er ist Mitglied der eidg. Arbeitsgruppe „Klimawandel Wald“. Ralf ist auch Präsident der Bürgergemeinde La Punt Chamues-

ch, Vorstandsmitglied der Naturforschenden Gesellschaft Engadin und Mitglied des OK Engadin Skimarathon und Jäger. Als Exkursionsführer für die verschiedensten Fragestellungen ist Ralf im Sommer sehr gefragt!

Ralf half auch tatkräftig als Mitorganisator bei der Durchführung des Skipostenlaufes (La Punt) und der Holzhauereimeisterschaft (St.Moritz) des Vereins Graubünden Wald mitgeholfen, damit die beiden Anlässe wunsch- und vorschriftsgemäss durchgeführt werden konnten.

Als Lehrmeister hat Ralf bisher 19 Lehrlinge zu Forstwarten ausgebildet und 13 Förster-Praktikanten betreut.

Bereits im Jahre 1988 trat Ralf die Stelle als Fachlehrer für Forstbotanik an der Berufsschule in Samedan an. In den vergangenen 30 Jahren hat Ralf etwa 240 Schüler bzw. Forstwartlehrlinge an der Berufsschule ausgebildet! Heute ist Ralf kantonaler Prüfungsexperte für Lehrabschlussprüfungen und nach wie vor als Fachlehrer an der Berufsschule in Samedan tätig. Zudem ist er Mitglied des Schulrates der Berufsschule und Vorstandsmitglied des Lehrlingshauses Oberengadin in Samedan. In den Jahren 2001, 2004, 2007, 2010, 2013 und 2016 war Ralf Mitorganisator der Berufsschauen (Forstberufe) an der Gewerbeschule Samedan. Diese Schauen haben sicher einiges zur Gewinnung von Forstwartlehrlingen in Südbünden beigetragen!

Ohne seinen unermüdlichen Einsatz und Durchhaltewillen wäre die Ausbildung der Forstwartlehrlinge Südbündens schon lange nach Chur verschoben worden, mit allen Nachteilen für die Lehrlinge selbst (längere Reisezeiten, keine romanischen Fachausdrücke, weniger praktische Beispiele in den Wäldern des Engadins, usw.) und für die Forstbetriebe, weil sich weniger Lehrlinge in Südbünden für die Berufslehre anmelden würden! Diese Verpflichtung bedeutet für sein Umfeld, dass der Freitag jeweils für die Berufsschule reserviert ist und Ralf keine Sitzungs- oder Begehungstermine an Freitagen vereinbart!

Der Waldbau und NaiS liegen Ralf sehr am Herzen. Vor jeder Anzeichnung wird entweder durch einen auszubildenden Förster-Praktikanten oder durch Ralf selbst auf die vorhandene Vegetation, die Waldgesellschaft, die Pflegeziele, die Bringungsmethode und die Eingriffsstärke eingegangen, womit Lehrlinge und Waldarbeiter ständig weitergebildet werden. Auch Ralf geht es um die Schaffung stufiger, gutverjüngter, stabiler und vitaler Wälder unter Berücksichtigung des Landschaftsbildes in der Tourismusregion Oberengadin.

Ralf Fluor hat die Auszeichnung mit dem *Lärchensamen von Graubünden Wald* für seine überdurchschnittlichen Leistungen mehr als verdient und ich gratuliere ihm dazu ganz herzlich!

Giachem Bott, 7524 Zuoz